



Zusatzvereinbarung zur Änderung der Zahlungsart zu einem bestehenden Vertrag

Interne Vermerke			
AD / Bearbeiter	Kundennummer		

Bitte die blauen Felder ausfüllen!

Zwischen der **Drachen-Propangas GmbH**, Henri-Duffaut-Straße 2, 35578 Wetzlar (im Folgenden "DrachenGas" genannt) und dem nachfolgenden Kunden (im Folgenden "Kunde" genannt) wird vereinbart:

Vor- u. Nachname / Firma

Weiterer Name z.B. GF

Kunden-Nummer

Liefer-Straße und Nr.

Liefer-PLZ und Ort

Vertragsnummer

1. Zahlungsart

Der Kunde wünscht folgende Zahlungsart (Zutreffendes bitte ankreuzen):

Rechnung: Die einzelnen Gaslieferungen sind nach Erhalt der jeweiligen Rechnung ohne Abzug sofort zur Zahlung fällig.

Jahresabrechnungssystem mit monatlicher Abschlagszahlung Lastschrift am 1. eines jeden Monats

Jahresabrechnungssystem mit monatlicher Abschlagszahlung Lastschrift am 15. eines jeden Monats

Jahresabrechnungssystem mit monatlicher Abschlagszahlung (nur in Verbindung mit Einzugsart 2 in Ziff. 7 möglich)

Der Kunde nimmt am Jahresabrechnungssystem mit monatlicher Abschlagszahlung teil. Die Bezahlung der Lieferungen und Leistungen von DrachenGas erfolgt in monatlichen Abschlagszahlungen per SEPA-Lastschrift, jeweils nach Wahl des Kunden am 1. oder 15. eines jeden Monats bzw. am folgenden Werktag, wenn das Datum auf ein Wochenende oder einen gesetzlichen Feiertag fällt. Der Abrechnungszeitraum ist jeweils vom 1. Juli bis zum 30. Juni des folgenden Jahres. Nach Ablauf des Abrechnungszeitraumes erstellt DrachenGas die Jahresabrechnung. Überzahlungen werden dem Kunden zurücküberwiesen oder verrechnet, eventuell noch zu zahlende Restbeträge werden sofort fällig und mittels SEPA-Lastschrift eingezogen. Bei unberechtigter Rücklastschrift, Widerruf des SEPA-Lastschriftmandates oder Zahlungsverzug werden alle Forderungen aus Lieferungen und Leistungen einschließlich der die bisher geleisteten Abschlagsbeträge übersteigenden Forderungen nebst Kosten der Rücklastschrift zur sofortigen Zahlung fällig. Der Abschlagsbetrag errechnet sich nach den Kosten des voraussichtlichen Gasverbrauchs nebst sonstiger Leistungen und Lieferungen von DrachenGas. Dabei wird der Jahreswert durch zwölf geteilt bzw. - bei Eintritt des Kunden in das Abschlagssystem im Laufe eines Abrechnungszeitraums – anteilig der bis zum Ende des Abrechnungszeitraums verbleibenden Monate. Die Abschlagsbeträge werden jährlich mit der Jahresabrechnung dem Verbrauch des Abrechnungszeitraums angepasst, ggf. unter Berücksichtigung von Anpassungen des Flüssiggaspreises gemäß Ziff. 5 b) dieses Vertrages. Unabhängig davon kann DrachenGas während einer laufenden Abrechnungsperiode den Abschlagsbetrag nach billigem Ermessen anheben oder senken, wenn zu erwarten ist, dass der Betrag den tatsächlichen Kosten der vom Kunden in Anspruch genommenen Lieferungen und Leistungen nicht angemessen ist. DrachenGas ist ferner berechtigt, nach billigem Ermessen die zeitliche Lage und Länge des Abrechnungszeitraums zu verändern.

 €

Falls die Abschlagszahlung erst ab dem folgenden 1. Juli erfolgen soll, sind die bis dahin erbrachten Lieferungen und Leistungen vom Kunden rechnungsbezogen zu bezahlen (ein Einzug hierfür ist nicht möglich).

1. SEPA-Lastschriftmandat

Der Kunde ermächtigt DrachenGas bis auf jederzeit möglichen Widerruf in Textform, sämtliche fälligen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mittels SEPA-Lastschrift von seinem Konto einzuziehen. Zugleich weist er sein Kreditinstitut an, die von DrachenGas auf sein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Der Kunde kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit seinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die gesetzlich vorgeschriebene Vorabankündigung über Betragshöhe und Fälligkeitsdatum der Lastschrift erfolgt auf der Rechnung. Die Frist für die Vorabankündigung wird von 14 auf 8 Kalendertage vor Fälligkeitsdatum verkürzt. Die Gläubiger-Identifikationsnummer der Drachen-Propangas GmbH lautet DE77 ZZZ0 0000 2561 18. Die Mandatsreferenz wird dem Kunden separat mitgeteilt.

Vom I	Kunden gewünschte	Einzugsart	(Zutreffendes b	itte ankreuze	n und	eintragen)).
-------	-------------------	------------	-----------------	---------------	-------	------------	----

1 = generell/Einzugsart

2 = Jahresabrechnung mit Abschlagszahlung, (s. Ziff. 6 des Vertrages) Datum Beginn bei Einzugsart 2

Vor- und Nachname Kontoinhaber

Name des Kreditinstituts

BIC

IBAN

DΕ





2. Beginn und Dauer des Vertrags

Diese Zusatzvereinbarung beginnt – vorbehaltlich der Annahme des Vertragsangebots des Kunden durch Drachen Gas – mit dem unten bei der Unterschrift des Kunden eingesetzten Datum. Im übrigen kann jede Partei diese Vereinbarung mit einer Frist von 1 Monat zum Monatsende kündigen. Die Kündigung hat, um wirksam zu sein, schriftlich zu erfolgen. Diese Vereinbarung endet automatisch – ohne, daß es einer gesonderten Kündigung bedarf – mit Beendigung der Geschäftsbeziehung

3. Sonstiges, Geltung der DrachenGas-AGB, Datenschutz

- a) Die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der DrachenGas sind vom Kunden zur Kenntnis genommen worden und er ist mit deren Geltung einverstanden.
- b) Mündliche Zusagen durch unsere Vertreter oder sonstige Hilfspersonen bedürfen der Bestätigung durch uns in Textform.
- c) Sofern der Kunde Verbraucher oder natürliche Unternehmerperson ist, wird bei Abschluss dieses Vertrages mittels gesondertem Formblatt ein Datenschutzhinweis gemäß geltender gesetzlicher Bestimmungen erteilt. Der Kunde bestätigt dessen Kenntnisnahme.

Ort	Datum	Kunde Name in Druckbuchstaben und Unterschrift





Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Das Widerrufsrecht erlischt jedoch, wenn sich das Flüssiggas bei Lieferung mit Restbeständen anderer Lieferanten in Ihrem Tank vermischt.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie der

Drachen-Propangas GmbH · Henri-Duffaut-Straße 2, 35578 Wetzlar · Telefon 06441 5559-0 · E-Mail <u>kundenservice@drachengas.de</u>

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinen Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir holen die Waren ab. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Die Kosten werden auf höchstens etwa € 220,00 brutto geschätzt. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Datenschutzhinweis und Einwilligungserklärung für Datennutzung zu weiteren Zwecken

Die im Vertrag angegebenen personenbezogenen Daten des Kunden sind zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses. Sie werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO verarbeitet. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt, um den Kunden als Vertragspart- ner identifizieren zu können, zur Korrespondenz mit dem Kunden, zur Rechnungsstellung und sowie zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen den Kunden. Auf den Datenschutzhinweis am Ende des Vertragsformulars wird hingewiesen.

Über die vorgenannten Verwendungszwecke hinausgehend ist der Kunde einverstanden, dass seine im Vertrag angegebenen personenbezogenen Daten zu den folgenden weiteren Zwecken von DrachenGas verarbeitet werden

(Zutreffendes bitte ankreuzen):

Der Kunde willigt ein,

dass ihm DrachenGas postalisch Informationen und Angebote zum Zwecke der Werbung übersendet.

dass ihm DrachenGas per E-Mail regelmäßig Newsletter zum Zwecke der Information und Werbung übersendet.

dass ihm die DrachenGas Informationen und Angebote zum Zwecke der Werbung sendet.

x E-Mail

x Telefon

SMS

Ort

Datum

Kunde Name in Druckbuchstaben und Unterschrift

Der Kunde ist jederzeit ohne Angabe von Gründen berechtigt, die vorstehende Einwilligung in die Datenverarbeitung für weitere Zwecke mit Wirkung für die Zukunft abzuändern oder gänzlich widerrufen. Der Widerruf ist in Textform entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an die DrachenGas zu übermitteln. Es entstehen dem Kunden dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen. Der Widerruf der Einwilligung in die Datenverarbeitung für die weiteren Zwecke hat auf den geschlossenen Flüssiggas-Liefervertrag mit Mietvertrag über einen Flüssiggas-Behälter keine Auswirkungen.





Allgemeine DrachenGas Geschäftsbedingungen (AGB) für die Flüssiggas-Behälterversorgung mit Behältervermietung

1. Allgemeines, Begriffe, Geltungsbereich

a) Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen uns und dem **Kunden** im Zusammenhang mit der Lieferung von Flüssiggas in Behälter, die Behältervermietung und alle uns erteilten Aufträge in Zusammenhang mit Geräten, Materialien, Zubehör und Dienstleistungen für Flüssiggas-Verbrauchsanlagen. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

b) **Verbraucher** im Sinne dieser Geschäftsbedingungen ist jede natürliche Person, die mit uns in Geschäftsbeziehung zu einem Zweck tritt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Unternehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit.

Kunden im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

- c) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich in Textform zugestimmt.
- d) Diese AGBs gelten sowohl gegenüber **Verbrauchern** als auch gegenüber **Unternehmern**, es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen.

2. Verwendung des Flüssiggases, Lagerung und Transport

a) Mit Ausnahme von Motorgas (in Tanks und in Flaschen) handelt es sich bei dem von uns gelieferten Flüssiggas (Heizgas) um ein steuerbegünstigtes Energieerzeugnis. Es darf nicht als Kraftstoff verwendet werden, es sei denn, eine solche Verwendung ist nach dem Energiesteuergesetz oder der Energiesteuer-Durchführungsverordnung zulässig.

Jede andere Verwendung als Kraftstoff hat steuer- und strafrechtliche Folgen. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an das für Sie zuständige Hauptzollamt. Evtl. Nachversteuerung durch Nichtbeachtung dieser Vorschrift geht zu Lasten des **Kunden**.

b) Die Lagerung und der Verbrauch von Flüssiggas unterliegt besonderen Bestimmungen, wie Technische Regel Flüssiggas (TRF), Produktsicherheitsgesetz (ProdSG), Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), Berufsgenossenschaftliche Unfallverhütungsvorschriften, Baurecht usw. Der **Kunde** ist verpflichtet, diese Bestimmungen zu beachten.

3. Qualität, Liefermenge

- a) Wir liefern ausschließlich Flüssiggas nach DIN 51622 und DIN EN 589.
- b) Die Liefermenge aus Straßentankwagen wird durch geeichte Abgabe-Messvorrichtungen festgestellt und auf dem Lieferschein vermerkt. Die so ermittelte Abgabemenge kommt zur Abrechnung gegenüber dem **Kunden**. Bei Sonderlieferungen über Großtankwagen kann die Ermittlung der Abgabemenge auch durch Verwiegung oder die Feststellung der Zuladungsmenge in der Raffinerie/Terminal erfolgen.

4. Auslieferung

a) Die Lieferung mit Straßentankwagen kann nur bei Vorhandensein ausreichend befestigter, dimensionierter und gesicherter Wege, Straßen und Brücken und nur über für den Transport

zugelassene Verkehrswege erfolgen. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass der Behälter für die Tankwagen ohne Schwierigkeiten und unter Einhaltung der vorstehenden Anforderungen erreicht werden kann. Ggf. muss der Kunde auf seine Kosten erforderliche bauliche Maßnahmen zur Herstellung einer ordnungsgemäßen Zuwegung durchführen und/oder erforderliche Genehmigungen bei den zuständigen Behörden beantragen. Sind vorstehende Voraussetzungen nicht erfüllt und besteht der Kunde gleichwohl auf Belieferung, so übernimmt der Kunde die Verantwortung und Haftung für evtl. entstehende Schäden, Verluste oder Kosten. Wir behalten uns aber auch vor, die Belieferung bei Nichtvorliegen der vorgenannten Voraussetzungen abzulehnen.

b) Ein verbindlicher Liefertermin bedarf der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform. Ein gewünschter Telefonavis kann dem **Kunden** mit einer Kostenpauschale von bis zu 11,90 € brutto

berechnet werden. Bei Nichteinhaltung eines verbindlich vereinbarten Liefertermins hat der **Kunde** unbeschadet seiner sonstigen Rechte das Recht, die für diese Lieferung benötigte Flüssiggasmenge von dritter Seite zu beziehen. Verzögerungen aufgrund witterungsbedingter Einflüsse, Fahrverbote oder sonstiger für **DrachenGas** unabwendbarer Behinderungen sind jedoch vom **Kunden** ohne Gegenrechte hinzunehmen.

- c) Falls ein Widerrufsrecht des **Kunden** besteht, behält sich **DrachenGas** vor, Lieferungen erst nach Ablauf der Widerrufsfrist auszuführen.
- d) Kann das von uns angelieferte Flüssiggas aus vom **Kunden** zu vertretenden Gründen nicht in den bereitgestellten Behälter eingefüllt werden (z. B. keine Anfahrbarkeit oder kein Zutritt zum Behälter, Nichtvorlage der Voraussetzungen gemäß Ziffer 12 dieser AGB für die Befüllung), hat der **Kunde** für die vergebliche Anfahrt des Straßentankwagens die hierfür entstandenen Kosten zu tragen, mindestens jedoch eine Kostenpauschale in Höhe von 150,00 € brutto. Der Nachweis, dass keine oder nur geringere Kosten entstanden sind, bleibt dem **Kunden** belassen.

5. Mängelansprüche

- a) Bei Vorliegen eines Mangels der gelieferten Ware haben Verbraucher die Wahl, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung erfolgen soll. Wir sind berechtigt, die Art der gewählten Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist und eine andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Verbraucher verbleibt. Bei Unternehmern leisten wir für Mängel der Ware nach unserer Wahl Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung.
- b) Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der **Kunde** nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder Rückgängigmachung des Vertrages (Rücktritt) sowie ggf. Schadensersatz verlangen. Bei nur geringfügigen Mängeln steht dem **Kunden** kein Rücktrittsrecht zu. Wählt der **Kunde** Schadensersatz, so gelten die Haftungsbeschränkungen gemäß Ziffer 6 a) und b) dieser AGBs.
- c) Verbraucher haben uns offensichtliche Mängel innerhalb von 2 Monaten nach Empfang in Textform anzuzeigen, anderenfalls ist die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruches ausgeschlossen. Unternehmer müssen die gelieferte Ware unverzüglich auf Qualitätsund Mengenabweichungen untersuchen und uns erkennbare Mängel innerhalb einer Frist von 1 Woche ab Empfang der Ware in Textform anderenfalls Geltendmachung anzeigen: ist die Gewährleistungsansprüchen ausgeschlossen. Verdeckte Mängel sind uns innerhalb einer Frist von 1 Woche ab Entdeckung in Textform anzuzeigen. Den Unternehmer trifft die volle Beweislast für sämtliche Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und für Rechtzeitigkeit der Mängelrüge.
- d) Bei Lieferung neuer Waren beträgt für **Verbraucher** die Verjährungsfrist für Mängelansprüche zwei Jahre ab Ablieferung; für **Unternehmer** ein Jahr. Bei gebrauchten

Waren beträgt für den **Kunden** die Verjährungsfrist für Mängelansprüche ein Jahr ab Ablieferung. Die einjährige Frist gilt nicht, wenn uns Vorsatz oder grobes Verschulden vorwerfbar ist sowie im Falle von uns zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden und bei Verlust des Lebens des **Kunden**. Unsere Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz (ProdHaftG) bleibt hiervon unberührt.

e) Wir geben gegenüber unseren **Kunden** keine Garantien im Rechtssinne ab. Evtl. Herstellergarantien bleiben hiervon unberührt.

6. Haftungsbeschränkung

- a) Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen beschränkt sich unsere Haftung sowie die unserer Erfüllungsgehilfen auf den vorhersehbaren vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden.
- b) Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen von nicht vertragswesentlichen Pflichten,
- durch deren Verletzung die Durchführung des Vertrages nicht gefährdet wird, haften wir sowie unsere Erfüllungsgehilfen nicht. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen betreffen nicht Ansprüche des **Kunden** aus Produkthaftung oder aus Garantie. Weiter



gelten die Haftungsbeschränkungen nicht bei uns zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden oder bei Verlust des Lebens des **Kunden**.

7. Haftpflichtversicherung (subsidiär) für den privater Endverbraucher

- a) Als private Endverbraucher im Sinne nachfolgender Regelung gelten nur natürliche Personen, die Flüssiggas zur privaten Eigenverwendung von uns bezogen haben inklusive deren Familienangehörigen.
- b) Im Rahmen und zu den besonderen Bedingungen der Betriebshaftpflichtversicherung und der Umwelthaftpflichtversicherung der Drachen-Propangas GmbH ist die persönliche gesetzliche Haftpflicht der privaten Endverbraucher aus dem
- Besitz und der privaten Verwendung von Flüssiggas nebst dazugehörigen Anlagen nach Maßgabe der Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung (AHB) mitversichert, vorausgesetzt, dass der genannte Endverbraucher ausschließlich Flüssiggas der DrachenGas aufgrund umseitiger Liefervereinbarung oder dazu benötigte Anlagen und Geräte von DrachenGas bezogen hat.
- c) Soweit der Endverbraucher eine eigene Haftpflichtversicherung hat, geht diese Deckung der durch diese Klausel gewährten Deckung der DrachenGas voran,
- d. h. die **DrachenGas**-Police gewährt Versicherungsschutz nur subsidiär. Ein etwaiger Schadensfall ist vom Endverbraucher unverzüglich in Textform der Hauptverwaltung der **DrachenGas** mitzuteilen.
- d) Änderungen der Versicherungsbedingungen und der Deckungssummen sowie Auflösung der Mitversicherung bleiben der Drachen-Propangas GmbH jederzeit vorbehalten.

8. Eigentumsvorbehalt

- a) Bei Verträgen mit Verbrauchern behalten wir uns das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor. Bei Unternehmern behalten wir uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsverbindung vor. Wenn der Wert der Vorbehaltsware die zu sichernden Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung um mehr als 10 % übersteigt, sind wir auf Verlangen des Unternehmers insoweit zur Freigabe der Vorbehaltsware verpflichtet.
- b) Der **Kunde** ist verpflichtet, die Ware während des Bestehens des Eigentumsvorbehaltes pfleglich zu behandeln. Er hat uns unverzüglich schriftlich zu unterrichten von allen Zugriffen Dritter auf die Ware, insbesondere von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen sowie von etwaigen Beschädigungen oder der Vernichtung der Ware. Ein Besitzerwechsel der Ware sowie den eigenen Anschriftenwechsel hat uns der **Kunde** unverzüglich in Textform mitzuteilen. Der **Kunde** hat uns alle Schäden und Kosten zu ersetzen, die durch einen Verstoß gegen diese Verpflichtungen und durch erforderliche Interventionsmaßnahmen gegen Zugriffe Dritter auf die Ware entstehen.
- c) Wir sind berechtigt, bei vertragswidrigem Verhalten des **Kunden**, insbesondere bei Zahlungsverzug, vom Vertrag über die Lieferung zurückzutreten und die Ware heraus zu verlangen. Daneben sind wir berechtigt, bei Verletzung einer Pflicht nach Ziffer 8 b) dieser AGBs vom Vertrag über diese Lieferung zurückzutreten und die Ware heraus zu

verlangen, wenn uns ein Festhalten am Vertrag über diese Lieferung nicht mehr zuzumuten ist.

9. Zahlungsverzug

- a) Bei Zahlungsverzug können wir Verzugszinsen nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen verlangen. Gegenüber dem **Unternehmer** behalten wir uns überdies vor, einen höheren Verzugszinsschaden nachzuweisen und geltend zu machen. Im Übrigen siehe auch die Regelung in Ziffer 8 c) Satz 1 dieser AGBs.
- b) Im Falle des Zahlungsverzuges können wir die weitere Belieferung davon abhängig machen, dass der **Kunde** die anstehende Lieferung vorher bezahlt (Vorkasse).

10. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrecht

- a) Der Kunde hat ein Recht zur Aufrechnung nur, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind.
- b) Ein Zurückbehaltungsrecht kann der **Kunde** nur ausüben, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.



11. Vertragsübertragung

DrachenGas ist berechtigt, alle Rechte und Pflichten aus dem Vertrag auf einen Dritten zu übertragen. In einem solchen Fall wird dem Verbraucher das Recht eingeräumt, den Vertrag gegenüber DrachenGas binnen einer Frist von 2 Wochen nach Mitteilung des Vertragsübergangs mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

12. Bereitstellung von Behältern, Zutrittsrecht, Hinweise zur Versorgungs- und Verbrauchsanlage sowie zur Sicherheit

a) Der vom **Kunden** bereitgestellte Behälter muss in seiner Beschaffenheit wie auch bei der Aufstellung den jeweils geltenden technischen und

gesetzlichen Vorschriften sowie etwaigen behördlichen Vorgaben entsprechen und laufend den vorgeschriebenen Prüfungen unterzogen werden. Der **Kunde** ist verpflichtet, diese Voraussetzungen für eine Befüllung und den Betrieb zu schaffen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten. Wir können die Lieferung/Befüllung ablehnen, sofern und so lange diese Voraussetzungen nicht erfüllt sind.

- b) Es ist Sache des **Kunden**, sich darüber zu vergewissern, ob und inwieweit der Behälterstandort durch Hochwasser, Grundwasser oder sonstige Einflüsse gefährdet ist um ggf. für besondere Sicherungsmaßnahmen und Befestigungen zu sorgen. Dem **Kunden** wird dringend empfohlen, bei drohender Abtriebs- oder Auftriebsgefahr des Behälters sofort das Absperrventil am Behälter zu schließen.
- c) Der **Kunde** gestattet DrachenGas und deren Beauftragten den jederzeitigen Zutritt zum Behälter zur Erfüllung der vertraglichen Aufgaben.
- d) Änderungen und Reparaturen an den Verbrauchs- und Versorgungsanlagen dürfen aus sicherheitstechnischen Gründen nur durch konzessionierte Firmen vorgenommen werden. Der **Kunde** ist verpflichtet bei aufgetretenen Schäden, z. B. Undichtigkeiten, die zur Abwendung eines Schadens notwendigen Schritte sofort zu unternehmen.
- e) Haushaltskunden wird eine jährliche Überprüfung der Gasanlage entsprechend der TRF empfohlen. **Gewerbe- und Industriekunden** müssen die Überprüfung ergänzend entsprechend den Richtlinien der Berufsgenossenschaft und der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) veranlassen.

13. Rechtsgeltung, Gerichtsstand

- a) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei **Verbrauchern**, die den Vertrag nicht zu beruflichen oder gewerblichen Zwecken abschließen, gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der **Verbraucher** seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechtes finden keine Anwendung.
- b) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, einschließlich der Scheck- und Wechselklage, ist Wetzlar für die Fälle, dass der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des privaten oder öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, dass der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, dass der im Klageweg in Anspruch zu nehmende Kunde nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der Zivilprozessordnung (ZPO) verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Wir sind jedoch berechtigt, den Kunden auch an seinem Wohnsitz gerichtlich zu verklagen.

14. Datenschutzrechtlicher Hinweis, Benachrichtigung

Wir weisen darauf hin, dass wir die personenbezogenen Daten des **Kunden** gemäß den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeiten. Es gilt der den Vorschriften der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeiten.



Hinweise zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz für Verbraucherkunden* und natürliche Unternehmerkunden* der DrachenPropangas GmbH (Stand Januar 2022)

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der Drachen-Propangas GmbH, Henri-Duffaut-Straße 2, 35578 Wetzlar (nachfolgend auch "wir" bzw. "uns" oder "Verantwortlicher") sehr wichtig. Die folgenden Hinweise informieren Sie in gesetzlich vorgeschriebener Weise über die Datenverarbeitung und den Datenschutz durch uns im Rahmen des mit Ihnen angebahnten Vertragsverhältnisses.

2. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutz-Information gilt für die Datenverarbeitung durch die Drachen-Propangas GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Michael Jankowski, Drachen-Propangas GmbH, Henri-Duffaut-Straße 2, 35578 Wetzlar, Telefon 06441 5559-0, E-Mail info@drachengas.de. Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der Drachen-Propangas GmbH ist: Dipl.-Kfm. Christian Adolphy, Betrieblicher Datenschutz, Telefon (06 11) 40 80 96-90, Telefax (06 11) 40 8096-92, Mail c.de (nachfolgend auch "Datenschutzbeauftragter").

3. Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten sowie Zwecke und Rechtsgrundlagen

- a) Im Rahmen des Vertragsverhältnisses erheben und verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten von Ihnen:
 - Stammdaten zu Ihrer Person (Kundennummer, Vorname, Nachname, Titel, Anschrift, Geburtsdatum)
 - Telekommunikationsdaten (Telefon- und ggf. Faxnummer(n), E- Mail-Adresse(n))
 - Bankverbindung
 - Branchenzugehörigkeit (bei Unternehmerkunden)
 - Daten zu Ihrem Gasbehälter (Behälternummer, Art, Größe Standort und Füllgrad, Einhaltung von Prüfterminen)
 - Daten zur Vertragsabwicklung (Flüssiggaslieferungen und Flüssiggasverbrauch, Zahlungsverhalten, offene Forderungen und etwaige Belieferungssperren)

Die Bereitstellung der vorgenannten Daten ist für das Vertragsverhältnis mit Ihnen erforderlich. Stellen Sie uns die vorgenannten Daten nicht bereit, können wir kein Vertragsverhältnis mit Ihnen begründen bzw. ein solches nach Begründung nicht durchführen

b) Vor Vertragsschluss erheben wir ferner über die Wirtschaftsauskunftei

First Debit GmbH, Am Pulverschoppen 17, 59071 Hamm, Telefon (0 23 81) 9 95 40-30, Telefax (023 81) 9 95 40-10, E-Mail info@firstdebit.de

Daten über Ihre Bonität einschließlich Wahrscheinlichkeitswerten zur Beurteilung des Kreditrisikos (sog. Scoring). Diese Daten nutzen wir zur Prüfung Ihrer Kreditwürdigkeit, um unser Risiko zu reduzieren, dass Sie Forderungen aus dem Vertragsverhältnis nicht bezahlen. Auf Basis dieser Daten behalten wir uns vor, Ihren Vertragsantrag abzulehnen. Informationen zu den über Sie gespeicherten Daten erhalten Sie direkt von der o. g. Auskunftei.

- c) Die Erhebung und Verarbeitung der unter a) und b) genannten Daten erfolgt zum Zweck der Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen oder nach Begründung des Vertragsverhältnisses für dessen Durchführung oder Beendigung.
- d) Rechtsgrundlage der Erhebung und Verarbeitung der genannten Daten zu den genannten Zwecken ist Art. 6 Abs. 1 b) der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO) sowie das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).
- * Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Hinweis verallgemeinernd das generische Maskulinum verwendet. Die Formulierungen umfassen jedoch Personen jeglichen Geschlechts, die gleichberechtigt angesprochen sind.

3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Soweit es für die Erfüllung der Zwecke gemäß Ziffer 2 c) erforderlich ist, erfolgt die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an folgen- de Empfänger oder Kategorien von Empfängern:

- Flüssiggaslogistikunternehmen, insbesondere fht Flüssiggas Handel und Transport GmbH & Co. KG, Leyboldstraße 8, 50354 Hürth und TRANSGAS Flüssiggas Transport und Logistik GmbH & Co. KG, Märkische Str. 249, 44141 Dortmund
- Drittanbieter von Leistungen mit Bezug zum Vertragsverhältnis (z. B. Heizungsbauunternehmen, Montagebetriebe)

4. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

In der Regel speichern wir Ihre personenbezogenen Daten bis 10 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses. In besonders gelagerten Fällen (z. B. Rechtsstreitigkeiten über offene Forderung aus dem Vertragsverhältnis) werden die Daten dem Verwendungszweck entsprechend länger gespeichert. Personenbezogene Daten, die wir zum Zweck der Entscheidung über den Vertragsschluss erhoben haben, werden bei Nichtzustandekommen des Vertragsverhältnisses bis 3 Jahre gespeichert.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht

- a) gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO eine einmal erteilte Einwilligung jeder- zeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- b) gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegen- über denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das etwaige Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung ein- schließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- c) gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- d) gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung Ausübung des und Information, zur des Rechts auf freie zur Erfüllung Meinungsäußerung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen Interesses oder zur Geltendmachung, aus Gründen des öffentlichen Ausübuna Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- e) gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zu Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- f) gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Gesellschaftssitzes